

Begriffsbestimmung für die Einteilung der Stähle

Deutsche Fassung EN 10020:2000

DIN**EN 10020**

ICS 01.040.77; 77.080.20

Ersatz für
DIN EN 10020:1989-09

Definition and classification of grades of steel;
German version EN 10020:2000
Définition et classification des nuances d'acier;
Version allemande EN 10020:2000

Die Europäische Norm EN 10020:2000 hat den Status einer Deutschen Norm.**Nationales Vorwort**

Die Europäische Norm EN 10020:2000 wurde von ECISS/TC 6 „Stahl: Definition und Einteilung“ (Sekretariat: Frankreich) erstellt. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss 19/1 „Einteilung, Benennung und Benummerung von Stählen“ des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 10020:1989-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Hauptgüteklasse „Grundstähle“ ist entfallen; sie wurde mit den unlegierten Qualitätsstählen zusammengelegt.
- b) Bei der Einteilung nach der chemischen Zusammensetzung wird zwischen unlegierten Stählen, nichtrostenden Stählen und anderen legierten Stählen unterschieden.
- c) Die „70 %-Regel“ für festgelegte Kombinationen von Elementen ist für die Einteilung in unlegierte und legierte Stähle entfallen. Gleiches gilt für die Unterteilung der legierten schweißgeeigneten Feinkornbaustähle in Qualitäts- und Edelstähle.
- d) Die maßgebenden Gehalte für die Einteilung in unlegierte und legierte Stähle sind jetzt vollständig an das Harmonisierte System der Nomenklatur der World Customs Organisation (WCO) angeglichen.
- e) Anhänge A bis E gestrichen. (Die Anhänge A und B wurden durch den CEN-Bericht CR 10313 ersetzt).
- f) Redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 10020: 1989-09

Fortsetzung 5 Seiten EN

Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Begriffsbestimmung für die Einteilung der Stähle

Definition and classification of grades of steel

Définition et classification des nuances d'acier

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 18. Februar 2000 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization

Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel